

---

# Herzlich Willkommen!

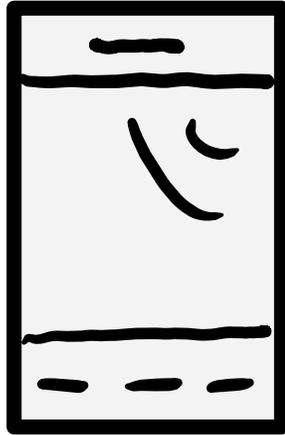
Onlinekurs  
Beziehungsaufbau und Aktivierung in  
virtuellen Veranstaltungen

Petra Weiss & Gabriel Flepp

8. September 2020, 10-11 Uhr



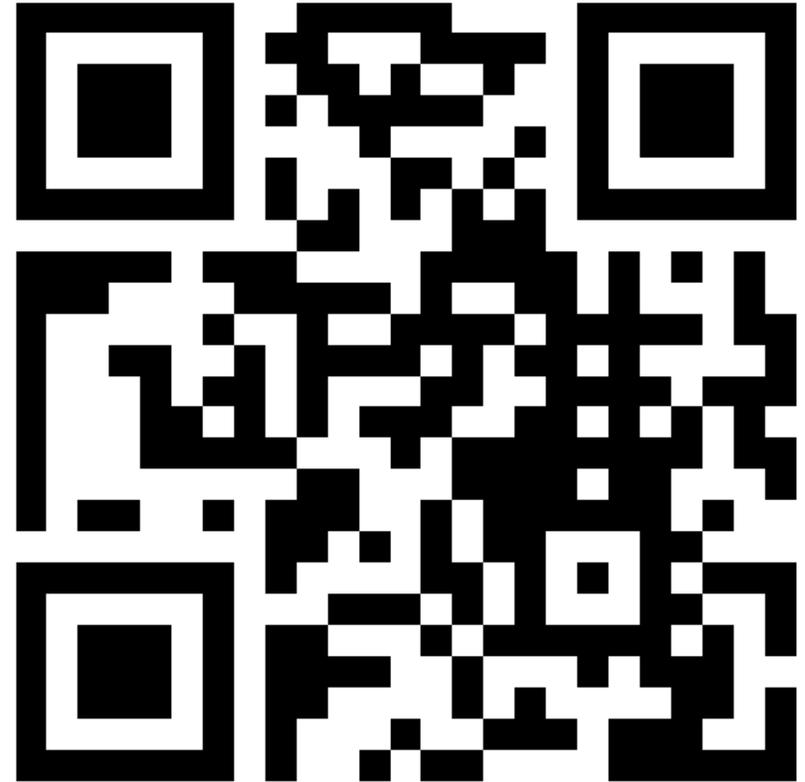
# Wer ist heute dabei?

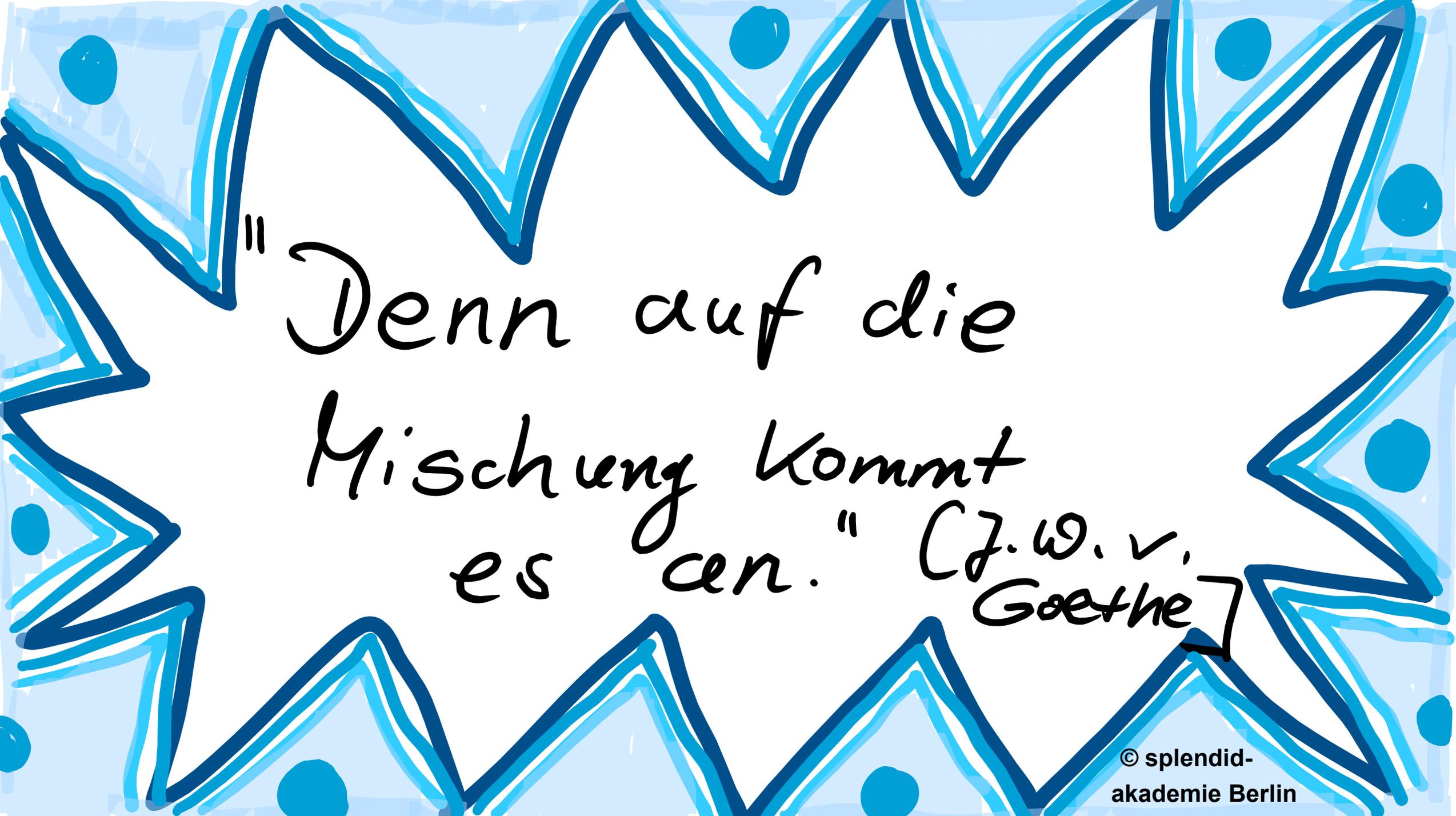


Bitte geht zu [www.menti.com](https://www.menti.com) und gebt folgenden Code ein: **54 50 59 0**

Direkter Link:

<https://www.menti.com/4yst2ti1k1>

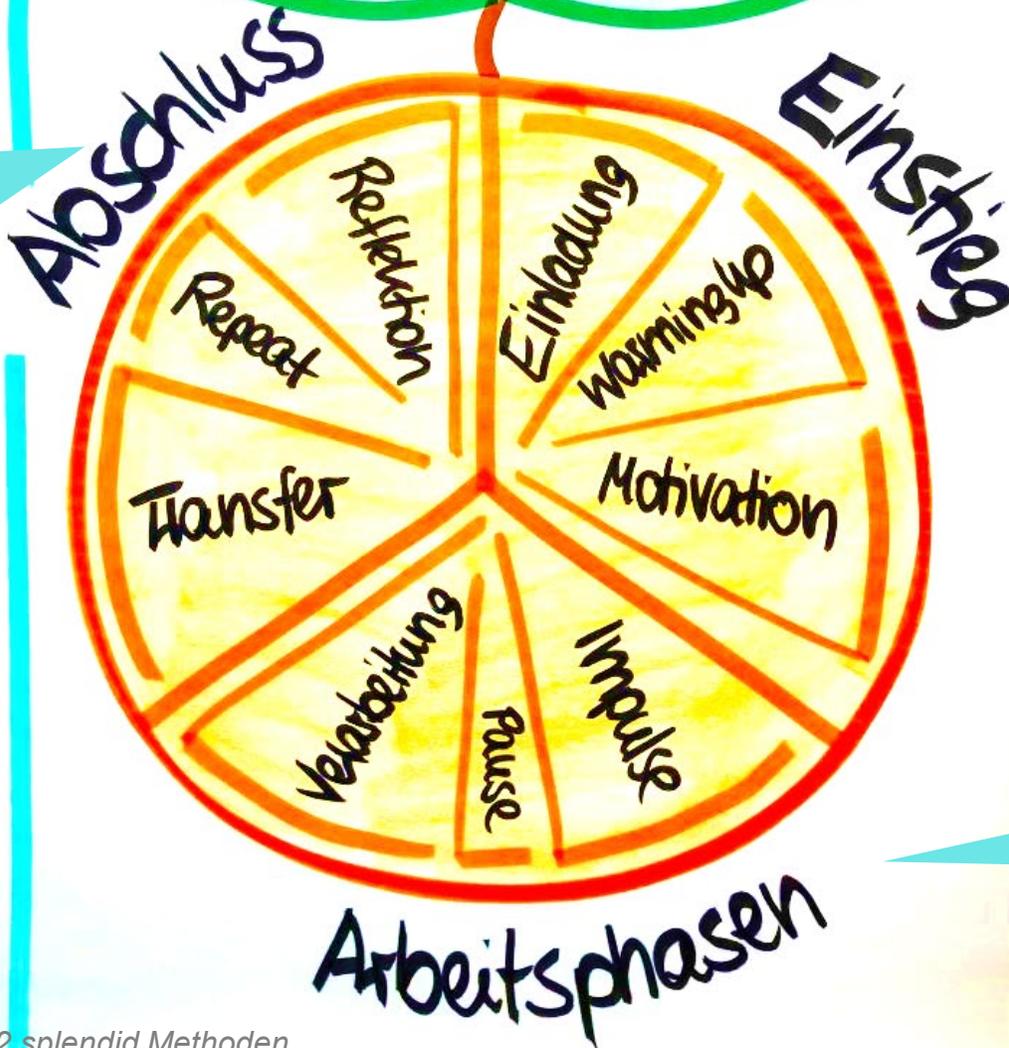


A decorative border made of thick, hand-drawn blue zigzag lines with small blue circles interspersed, framing the central text.

"Denn auf die  
Mischung kommt  
es an." [J.W.v.  
Goethe]

# In Phasen denken

"danach" "davor"



Wie können diese Aspekte asynchron gelingen?

Feedback als Kommunikationsanlass nutzen

Beziehungsaufbau, Kommunikation und Kontakt fördern

Aktivierung, Interaktion stärken

# Rhythmisierung

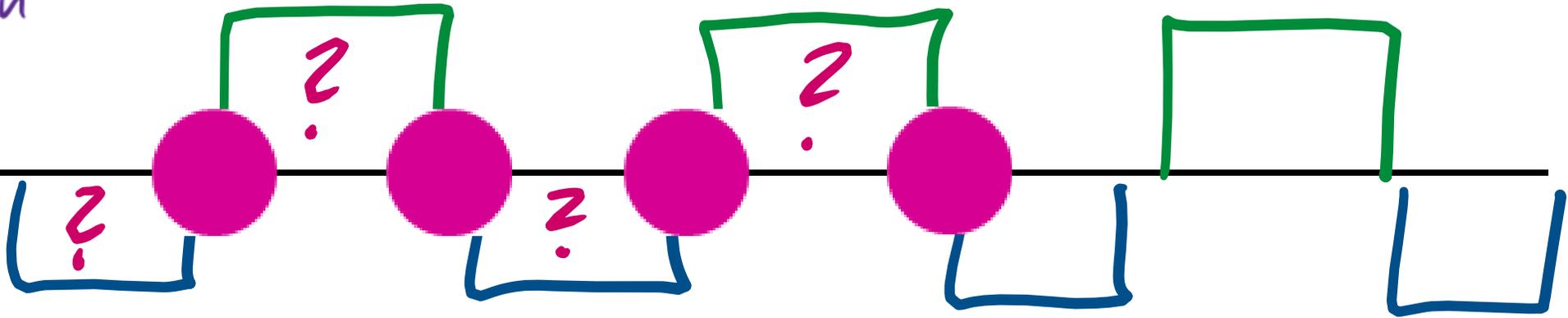


Synchron

Präsenz

Vor- und  
Nachbereitung

asynchron



"Burgzinnen-Diagramm": Fink, L. Dee (2013). *Creating significant learning experiences, revised and updated. An integrated approach to designing college courses.* San Francisco, CA: Jossey-Bass.

## synchron

### physisch

(Präsenzunterricht)

- Onboarding von Studierenden im 1. Semester oder Beziehungspflege in Weiterbildungen (z.B. gemeinsamer Start)
- Nutzung von Spezialräumen und der Infrastruktur an der PHZH
- Vermittlung und Erwerb praktischer Fertigkeiten
- Primärerfahrungen
- Zusammenführen von Vorarbeiten und Diskussion/Weiterarbeit im (kleinen) Plenum (z.B. Flipped Classroom)
- Kooperation zwischen Studierenden im Rahmen praktischer Arbeiten
- ...

### virtuell

(Audio-/Videokonferenz)

- Wissensvermittlung in Kombination mit interaktiven Elementen (Webinare)
- Lernprozesse regulieren, Unterstützung anbieten, Motivation, z.B. in Sprechstunden und Beratungen
- Austausch, Verarbeitung und Vertiefung
- Begleitung und Moderation von Kleingruppen
- Kennenlernen, Netzwerk und Community bilden (z.B. Lernpartnerschaften oder -gruppen)
- ...

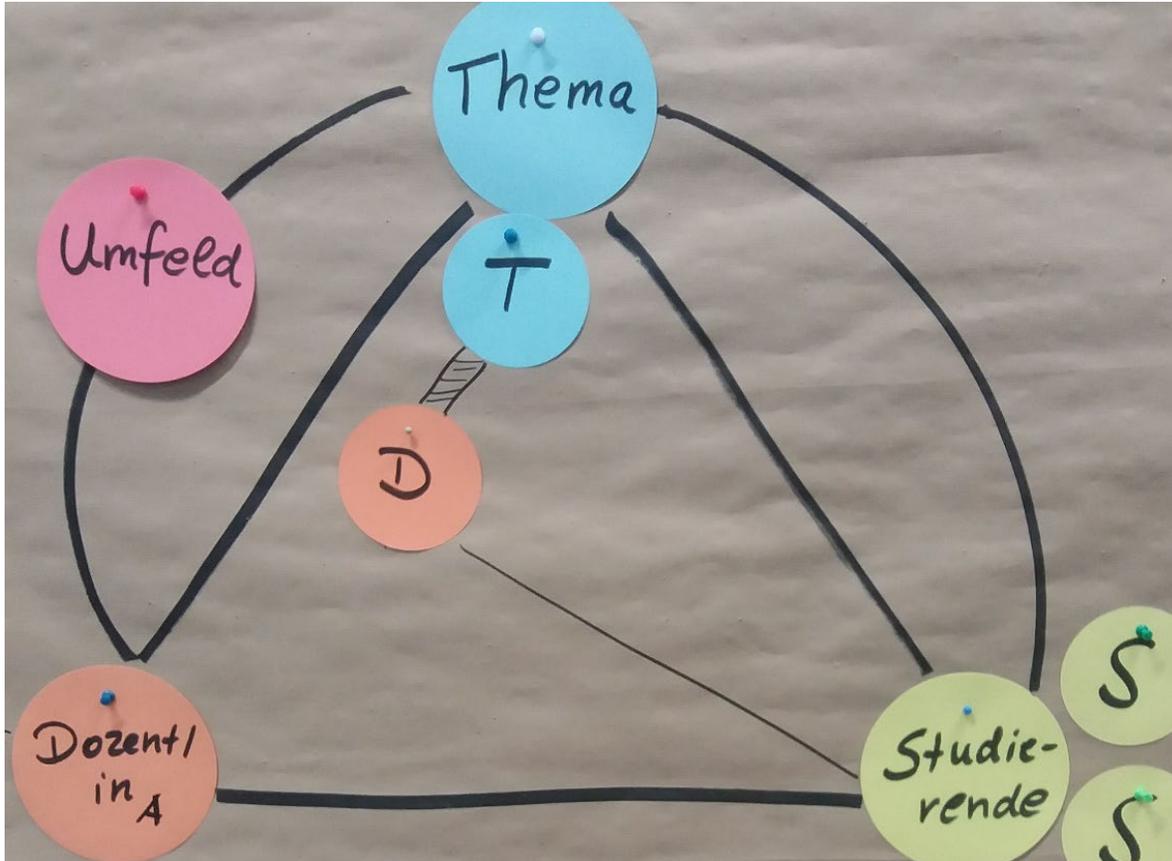
## asynchron

(Selbststudium)

- Informationsvermittlung/-erwerb (Erinnern, Verstehen), begleitet von Lernaktivitäten
- Vorwissen aktivieren und Heterogenität berücksichtigen
- Wissen und Können reflektieren, dokumentieren, überprüfen und vertiefen
- Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen (z.B. Flipped Classroom)
- zeit- und ortsunabhängiges Lernen
- ...

Lehre hybrid gestalten

# Beziehungsaufbau, Kommunikation und Kontakt fördern



Eigene Darstellung nach: Böss-Ostendorf, A. & Senft, H. (2018). *Einführung in die Hochschullehre. Ein Didaktik-Coach* (3. überarb. Aufl.). Opladen: Budrich.

# Beziehungsaufbau, Kommunikation und Kontakt fördern

---

- Kennenlernen
- Erwartungen klären
- Für «Commitment» sorgen
- Gute Arbeitsgrundlage schaffen
- Rollenklärung; «Bring- und Holschuld» klären
- Aspekte wie Vertrauen vs. Kontrolle, Fehlerkultur, Geduld thematisieren
- Auch Beziehung zum Thema herstellen
- Kontakt und Zusammenarbeit der Studierenden untereinander fördern
- «Dran bleiben»: Präsenz zeigen, Kontakt halten (auch informell)
- ...

# Aktivierung, Interaktion stärken

---

- Wozu aktivieren?  
→ vermittelte Inhalte tiefergehend verarbeiten, erweitern, üben und anwenden
- In der Online-Lehre lässt sich dies via elektronische Übungen, Online-Selbsttests, virtuelle Labore oder Simulationen, Diskussionen in Foren, Portfolios, Blogs, Wikis etc. umsetzen.
- Generell stehen dabei kollaborative und interaktive Tätigkeiten im Fokus.

# Aktivierung, Interaktion stärken



für 30 Sekunden

für 1 Minute

während dem Unterricht

vor dem Unterricht

Gruppen bilden oder  
bilden lassen

«Brakeout-Räume» für  
Gruppen

Gruppengrösse 2-4

im Plenum

mündlich

schriftlich

mit einer  
anderen Gruppe

## THINK

Studierende bitten, eine Frage  
selbstständig zu beantworten

analog (Papier/Stift)  
digital (am Laptop)

## PAIR

Antworten der Studierenden in  
kleinen Gruppen vergleichen  
lassen

zu Konsens kommen  
zustimmen, anderer  
Meinung sein  
eigene Argumentation  
erklären  
eigene Meinung mitteilen

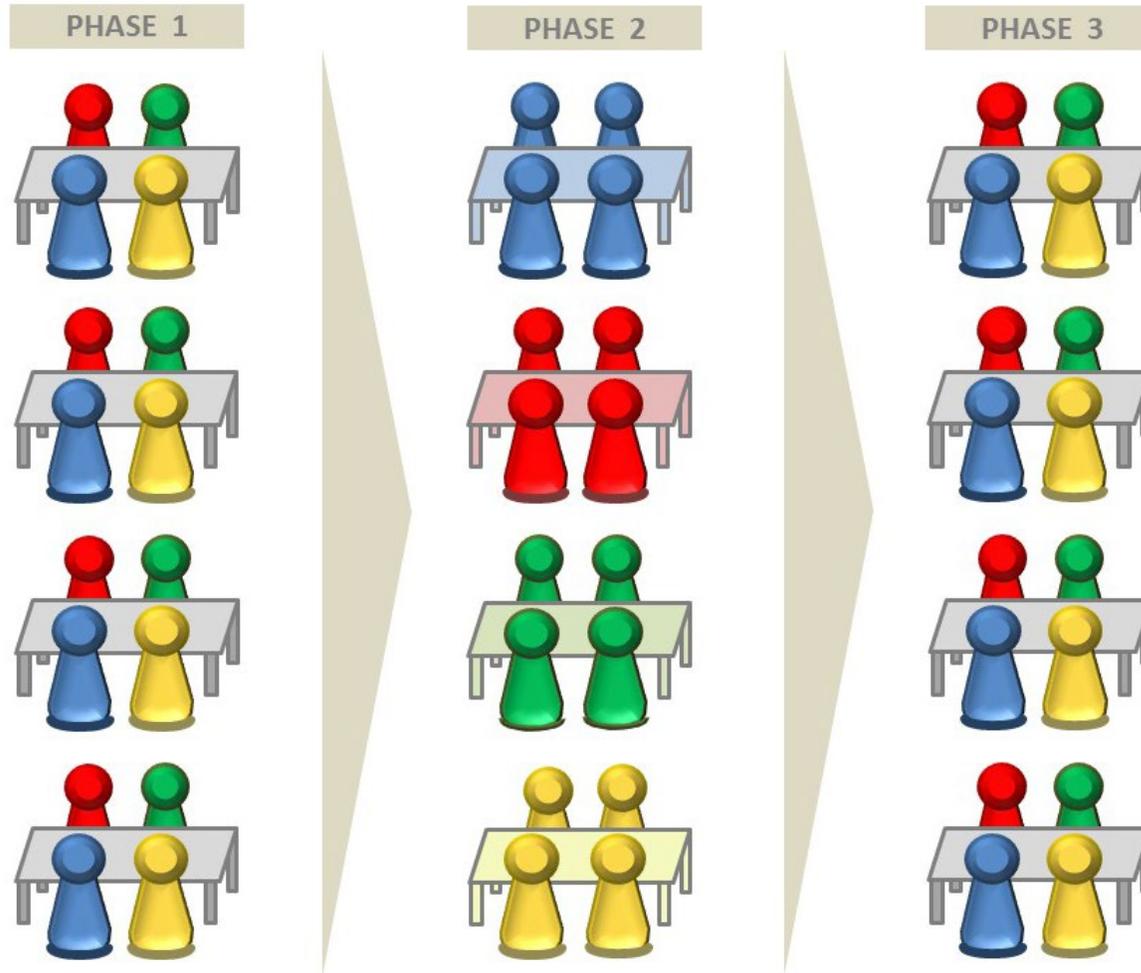
## SHARE

Studierende bitten, ihre Arbeit  
mitzuteilen

via Umfrage-  
Software (z.B.  
Menti)  
via digitalem  
Whiteboard

# Aktivierung, Interaktion stärken

## Gruppenpuzzle



Bildquelle: [http://vielfalt-lernen.zum.de/wiki/Gruppenpuzzle\\_\(Methode\)](http://vielfalt-lernen.zum.de/wiki/Gruppenpuzzle_(Methode))

# Aktivierung, Interaktion stärken

---

- Interaktive Lehrstrategien erhöhen den Lernerfolg der Studierenden
- Bei Lehrtätigkeiten, die das Denken, den Austausch und das Tun fördern, sind die Studierenden engagierter
  
- Wichtig: sicherstellen, dass die Studierenden die gleichen Chancen zur Teilnahme erhalten

# Feedback als Kommunikationsanlass

## **Classroom Assessment Techniques (CATs)**

sind Methoden, mit denen Lehrende systematisch informelles und formatives Feedback über das Lernen der Studierenden in Lehrveranstaltungen einholen können.

Ziel: *Verbesserung des Lernens der Studierenden*

**& damit auch Feedback für Lehrende zur Lehrveranstaltung:**

**„Erreichen wir die Lehr- und Lernziele?“**

# Classroom Assessment Techniques (CATs)

- Lernende im Fokus, bestärkt Studierende als autonome, selbstverantwortliche Lernende
- i.d.R. unbenotet und anonym
- Klarer Ablauf, oft schriftlich
- Kommunikationsorientiert
- Wechselseitiger Nutzen: Evaluation und Lernförderung
- Vorwärtsgerichtet (*feedforward*) und frühzeitig: Ergebnisse, auf die in der weiteren LV Bezug genommen werden kann
- Wenig Zeitaufwand, grosse Wirkung!

# CATs: Beispiele

- One-Minute-Paper bzw. Minutenpapier:  
*Was nehmt Ihr mit? Worüber möchtet Ihr mehr erfahren?*
- The Muddiest Point/Der unklarste Punkt:  
*Was ist Ihnen in dieser Veranstaltung am wenigsten klar geworden?*
- Ein-Satz-Zusammenfassung:  
*Wer? Macht was? Mit wem? Wann? Wo? Wie? Warum?*
- Informelles Feedback zur Veranstaltung/Sitzung:  
*Was hilft am meisten beim Lernen? Welche hinderlichen Punkte gibt es? Welche konkreten Verbesserungsvorschläge habe ich?*
- Quiz, kurzer Fragebogen zum Vorwissen
- **3** Dinge, die ich mitnehme – **2** Dinge, die ich umsetzen werde – **1** Sache, über die ich gerne noch mehr erfahren würde

# Feedback als Kommunikationsanlass

The image shows a screenshot of a Padlet board. The board has an orange background and a white header area. The header includes the Padlet logo, the user name 'Petra Weiss', and the time '15h'. The main title of the board is 'Beziehungsaufbau und Aktivierung in virtuellen Veranstaltungen', with a subtitle 'Was können wir tun? Welche Methoden und Tools können wir einsetzen?'. Below the header, there are seven white rectangular boxes arranged horizontally, each containing a stage of a process: '"davor"', 'Einstieg', 'Arbeitsphasen', 'Abschluss', '"danach"', 'Weitere Aspekte', and 'Was nehme ich konkret für meine Lehre im HS mit?'. Each box has a small white circle with a plus sign below it, indicating that content can be added to that stage. In the top right corner of the board, there are icons for 'Klonen' (Clone), 'Teilen' (Share), and a menu icon.